



Jugendförderverein

Fußballunion Niederlausitz

C-Junioren Saison 2019/2020

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

Ludwigf./Siethen/Trebbin 0 : 4 C-Junioren am: 02.11.19

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schliebe Felix					70			2.0
2	Pusch Hendrik					40		1	3.4
4	Bäcker Luca					70			1.9
5	Nitschke Philip					70			2.8
6	Brüll Elias Balthasar					70			2.5
7	Nitschke Leon-Pascal					70			2.8
8	Friese Jonas					70			2.9
9	Schlotter Jonas		4			70			2.5
10	Brose Erik					70			2.5
11	Krück Dean-Lennox					70			2.0
15	Torres Perez Malvin					36		1	3.2
12	Ledesma Carmona Wiktor Filip					20	1	1	3.2
13	Jantschke Josua					10	1		3.0
17	Grunow Paul					34	1		2.8

Spielbericht

Nach dem gewöhnungsbedürftigen Spiel gegen Rangsdorf war gegen die Randberger Spielgemeinschaft spielerische Wiedergutmachung angesagt. Zwar musste das Team kurzfristig auf Daniel Lisieck verzichten, dennoch hatte man sich einiges vorgenommen. Ohne selber in Bedrängnis zu geraten tat man sich im Spielaufbau anfangs schwer. Viel zu linkslastig startend machte man es den Hausherren leicht die Fußballunion vom eigenen Strafraum fernzuhalten. So stand neben einem 30m Schuss von Dean Krück bis zur 25. Minute kaum nennenswertes auf dem Zettel. Dann aber wurde es turbulenter vom Kasten der Hausherren. Vorerst verhinderte der Ludwigfelder Keeper per Glanzparade noch den Gegentreffer durch den freigespielten Jonas Schlotter, ehe dieser wenig später aus ähnlicher Situation traf. Toll freigespielt von Erik Brose um kurzte er geschickt noch einen Innenverteidiger eher er unhaltbar versenkte. Spätestens jetzt war der JFV im Spiel. Jonas Schlotter, Leon Nitschke und Malvin Torres Perez scheiterten aber mit ihren Abschlussversuchen. Auch der Pfostenschuss von Jonas Schlotter aus spitzem Winkel untermauerte die Ambitionen in den letzten zehn Minuten der ersten Hälfte. Trotzdem war in der Pause nicht Friede, Freude, Eierkuchen angesagt. Neben technischen Unzulänglichkeiten war der JFV taktisch noch nicht in der Spur. Mit Wiederanpfiff und nach zwei Umstellungen lief es besser. Paul Grunow und Wiktor Ledesma brachten zusätzlich frischen Wind ins Offensivspiel, was sich auch schnell auszahlte. Wieder setzte Erik Brose Jonas Schlotter glänzend ein, welcher seinerseits clever zum 0:2 einnetzte. Kurz danach hatte Leon Nitschke zwei gute Aktionen bei denen die Hausherren durchatmen konnten. Jonas Schlotter war nach einem Anspiel von Wiktor Ledesma wenig später die 0:3 Vorentscheidung vorbehalten. In der Folge ließ die Fußballunion vorn ein wenig die Zügel schleifen, wodurch die Gastgeber bei ihren seltenen Kontern stets in Überzahl agierten. Erst als sich Felix Schliebe in der 57. Minute richtig lang machen musste, ging nochmal ein Ruck durch das Team. Angetrieben von der Abwehrreihe hatten auch noch Erik Brose und Josua Jantschke ihre Möglichkeiten. Den Schlusspunkt setzte aber Dean Krück. Nachdem er vier Gegner stehen gelassen hatte, legte er, in bester Schussposition, auf Jonas Schlotter ab. Dieser brauchte nur noch das Bein zum 4:0 ranzuhalten. Fazit: In Hälfte Eins agierte das Team sehr durchsichtig. Zu linkslastig und mit wenig verarbeitbaren Bällen konnte man dem Gegner wenig Probleme bereiten. Zumal man sich im Mittelfeld die eigenen Pass Wege selber teilweise zustellte. Erst kurz vor dem 0:1 wurde es ansehnlicher. Im zweiten Abschnitt kam mehr System ins Spiel was sich auch im Ergebnis widerspiegelte. Wobei das Team diesmal mit Jonas Schlotter auch auf einen sicheren Vollstecker zurückgreifen konnte. Aber wieder war die Innenverteidigung die Sehle des Spiels. Gerade in der zweiten Hälfte wurden die Bälle nicht nur erkämpft sondern auch sehenswert verteilt. Ein Teampunkt erhält Dean Krück für seine Vorlage zum 0:4. Als gelernter Stürmer (jetzt als Innenverteidiger 6 Tore) noch einmal abzulegen, beweist auch seine menschliche Entwicklung. Trotz allem ist weiterhin Demut und Trainingsfleiß angesagt, um die nötige Weiterentwicklung zu vollziehen. GG